Frühes Erkennen rettet Leben

Verband der Ersatzkassen engagiert sich mit Kampagne gegen Sepsis

BRANDENBURG. Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) erinnert an die Gefährlichkeit von Sepsis und bekräftigt sein Engagement gegen die Erkrankung. 230 000 Menschen erleiden in Deutschland pro Jahr eine Sepsis, Blutvergiftung genannt. 85 000 der Erkrankten versterben. Bei rechtzeitiger Diagnose

könnten viele gerettet werden. Für Aufklärung über die Anzeichen einer Sepsis und, was dann zu tun ist, engagiert sich der vdek mit Partnern seit 2021 in der Kampagne "Deutschland erkennt Sepsis" (deutschlanderkennt-sepsis.de).

In diesem Rahmen wurden unter anderem acht Schulungsvideos für pflegende Angehörige produziert. Pflegebedürftige sind besonders gefährdet, an Sepsis zu erkranken. Die Kurzvideos erläutern auf einfache Art, wie eine Sepsis erkannt werden kann und was zur Vermeidung, Behandlung und Genesung beiträgt. Die Videos sind abrufbar auf dem YouTube-Kanal der Kampagne und im vdek-Pflegelotsen.

Bei Sepsis zählt jede Minute, denn je früher die Erkrankung erkannt wird, desto höher die Überlebenschancen. Sepsis entsteht immer aus einer Infektion heraus, die mit Fieber und Schüttelfrost verbunden sein kann. Treten dabei ein schweres Krankheitsgefühl, Müdigkeit, plötzliche Verwirrtheit, schnelle, schwere Atmung, hoher Puls und niedriger Blutdruck oder auch kalte und fleckige Haut an Armen oder Beinen auf, kann es sich um eine Sepsis handeln.

Vor dem Hintergrund des Zeitdrucks und der Vielfalt mögline ,Deutschland erkennt Sepsis' so wichtig, betont vdek-Vorstandsvorsitzende Ulrike Elsner. "Mit den Schulungsvideos möchten wir besonders pflegende Angehörige in ihrer schwierigen Lebenssituation unterstützen und ihre Gesundheitskompetenz stärken."

Zur Verbreitung der Schulungsvideos können Infoflyer zur Auslage in Pflegeberatungen, Arztpraxen und Gesundheitseinrichtungen heruntergeladen werden. Alternativ können sie kostenfrei im Kampagnenshop

den. Material und umfassende Infos zu den Erkennungsmerkmalen einer Sepsis, entsprechenden Handlungsempfehlun-

gen und vielem mehr sind auf der Website von "Deutschland erkennt Sepsis" zu finden. gd



Sanierung der Pritzwalker Straße mit neuem Fußgängerüberweg

Konzerte, Tanz und Lesungen:

Richtlinie des Landkreises Ost-

prignitz-Ruppin zur Förderung

und Unterstützung des kulturel-

len Lebens im Landkreis können

Kulturschaffende Anträge auf

Kulturförderung noch bis zum

15. Oktober (Ausschlussfrist)

stellen. Die Anträge sind schrift-

lich bei der Kreisverwaltung, Re-

ferat Büro Landrat, Virchowstra-

ße 14-16, 16816 Neuruppin ein-

Gefördert werden Projekte

wie Konzerte, musikalisch-lite-

rarische Veranstaltungen, Ver-

anstaltungen und Publikationen

zur Bewahrung des kulturellen

Erbes, Theater- und Tanzprojek-

zureichen.

Anträge auf Kulturförderung stellen

NEURUPPIN. Im Rahmen der te, Lesungen sowie Bildende

KYRITZ. Die Stadt Kyritz und der Wasser- und Abwasserverband "Dosse" werden gemeinschaftlich ab Herbst die Pritzwalker Straße inklusive der Trink- und Schmutzwasseranlagen im bisher unsanierten Straßenabschnitt zwischen der Perleberger Straße im Süden und der Einmündung zu den Verbrauchermärkten im Norden grundhaft erneuern.

In einer Sondersitzung am 16. September hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kyritz die Vergabe der Bauleistungen für die Sanierung beschlossen. Die Baukosten für Kyritz belaufen sich auf 2,6 Millionen Euro. Die Maßnahme wird

gefördert vom Land Brandenburg mit 1,734 Millionen Euro.

Kunst. Die Veranstaltungen sol-

len zur Bereicherung des kultu-

rellen Angebotes im gesamten

Landkreis dienen, regional oder

überregional ausstrahlen und

gerne auch eine Verknüpfung zu

den Themen Bildung und Touris-

mus aufweisen. Die Förderricht-

linie, das Antragsformular und

weitere Informationen finden

Interessierte auf der Webseite

www.opr.de und dort unter dem

Suchbegriff "Kulturförderung".

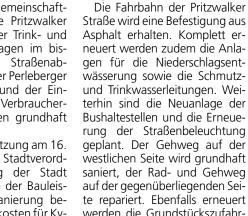
steht Frau Roß, zuständig für die

Kulturförderung im Landkreis, unter Tel. 03391/6887012 zur

Verfügung.

Für Rück- oder Nachfragen

Die Fahrbahn der Pritzwalker westlichen Seite wird grundhaft te repariert. Ebenfalls erneuert werden die Grundstückszufahrten. Im Bereich der Schule ist ein Fußgängerüberweg geplant. WS



Zauberkünste und Tanz zur Einweihung des Basketballfeldes

DESSOW. Zum Dorffest mit Ein- kleine Wettkämpfe. Ab 16 Uhr weihung des Basketballplatzes wird Ralf Stöpel seine Zauberauf dem Sportplatz laden der Ortsbeirat und die Dessower Interessengemeinschaft e.V. für den heutigen Sonnabend, 28. September, ab 14.30 Uhr ein. Geboten werden unter anderem sen und Getränke ist gesorgt. WS

www.bestattungshaus-kyritz.de

künste vorführen. Für die Kleinsten steht eine Hüpfburg bereit, es kann gebastelt und gemalt werden. Zum Abend wird DJ Mathias zum Tanzen auffordern. Für Spei-



Vielfalt anerkennen, Vorurteile überwinden

Demenz: Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen mahnt zur Solidarität

NEURUPPIN. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) ruft zu mehr Solidarität mit Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen auf. Unter dem diesjährigen Motto "Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben" setzt sich das Bündnis, das die Interessen der älteren Generationen in der Bundesrepublik vertritt, dafür ein, differenziertere Bilder von Demenz zu schaffen.

Denn neben den Verlusten, die eine Demenz mit sich bringe, blieben lange Zeit noch Fertigkeiten erhalten, die es zu nutzen und möglichst zu erhalten gelte. Die BAGSO fordert Aufklärung und Sensibilisierung der Gesellschaft, um Menschen zu befähigen, Zeitgenossen mit Demenz und Angehörigen vorurteilsfrei zu begegnen.

In Deutschland leben 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Ihre Zahl wird bis 2050 auf 2,8 Millionen steigen.

"Menschen mit Demenz verfügen nach wie vor über Fertigkeiten und Ressourcen", so Andreas Kruse, Gerontologe und BAGSO-Vorstandsmitglied. Viele hätten Freude an Beziehungen, an Kommunikation und gemeinsamen Aktivitäten. Gefühle, Empfindungen und auch alltagspraktische Fertigkeiten blieben über lange Zeit erhalten, sagt der Alterswissenschaftler: Kompetenzen müssen wir erkennen und fördern." Um eine inklusive Gesellschaft für demente Menschen zu gestalten, bedarf es laut BAGSO ganzheitlicher Begleitung mit medizinischer und pflegerischer Versorgung sowie einer sozialen, teilhabeorientierten Unterstützung.

Grafik: Adobe Stock/tampatra

TRAUERANZEIGEN

Es tut so weh, wenn sich zwei Mutteraugen schließen. zwei Hände ruhen, die einst so viel geschafft. Du wärst so gern noch geblieben, doch hattest du nicht mehr die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Kerstin Krause

geb. 10.04.1954 gest. 22.09.2024

In stiller Trauer

Manuela Schulz mit Justin und Emi Katharina Thormann und Jörg mit Clara und Anna

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 2. Oktober 2024, um 14.00 Uhr in Dreetz statt.

DANKSAGUNG

Liebe und Erinnerungen bleiben...

In aller Stille haben wir Abschied genommen



Danke sagen wir allen für ihre Anteilnahme und Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt Marco mit Nadine, Maria und Doris, Schwester Conny von der Hausartzpraxis Dr. Beckmann sowie dem Bestattungshaus Weiß.

> Du fehlst uns! Rosemarie Brochwitz

Gumtow, im September 2024

TROST SPENDEN?...UNSERE FAMILIENANZEIGEN! Gern beraten wir Sie 0331/2840404

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma Hildegard Thomas * 07.12.1936 † 16.09.2024 In stiller Trauer Die Kinder Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 4. Oktober 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wusterhausen/Dosse statt.

Gekämpft - gehofft - und doch verloren.

In tiefer Traurigkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unseren herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Peter Prusseit

Danke für die gemeinsame Zeit.

In Liebe Deine Regina Deine Tochter Kathrin mit Toralf, David und Justin

Dein Sohn Danny mit Maike und Maja

Deine Tochter Anja mit Tobias und Kuno Petra mit Dieter und Kindern

Daniela mit Michael

Doris mit Manfred und Kinder sowie alle Verwandten, Freunde und Bekannten

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 5. Oktober 2024, um 14.00 Uhr im Bestattungswald 39539 Waldfrieden OT von Havelberg statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende für das Elbhospiz Weiße Berge in Wittenberge.

Spendenkonto: DE 61 1605 0101 1010 0153 50 Kontoinhaber: Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft Verwendungszweck: Spende statt Blumen - Peter Prusseit

BESTATTER

In schweren Stunden -Ihr hilfreicher Partner. Bestattungshaus

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben. Bestattungsinstitut Kyritz

> Am Bahnhof GmbH 16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18

www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971-32 759



BESTATTUNGEN

Tel. 033970 13 288 Wusterhausen · Am Markt 7

Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

SCHREIBLUST?...SUPER, WIR LESEN GERN! Ihr Leserbrief geht an: redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

VERSCHIEDENES

Verkaufe gebrauchte Mauersteine/ Ziegelsteine Reichsformat aus alter Scheune. Die Steine sind zu 300 Stück auf der Palette gestapelt. Pro Stein 0.50 Euro. Telefon 015111504935

Brenn- & Kaminholz, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammmöglich. Ängebot unter 🕾 0162/6732220

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Billige Baustoffe aus Polen Holz+PVC-Fenster Haustüren Holztreppen ab 1489€ Dachfenster Schornstein Garagentore OSB -Spanplatten Isolierwolle Styropor Stahl-treppen Fensterrolladen 0048691712251

TIERMARKT

Verk. Appenzeller Sennenhundwelpen, reinrass., o. Pap., Abgabe Ende Oktober. 1000 €. ② (0172) 3178110 Nähe Wittstock



Anti-Blockier-System

Dieselpartikelfilter Tagfahrleuchten Halbjahreswagen SH scheckheftgepflegt FP Festpreis LM Leichtmetallräder Z۷ Zentralverriegelung

WOCHENSPIEGEL-KFZ-MARKT